

Zeitschrift: Historisches Neujahrsblatt / Historischer Verein Uri
Band: 29 (1923)

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

29. Historisches Neujahrsblatt für das Jahr 1923

Herausgegeben vom Verein für Geschichte und Altertümer von Uri

Joseph Viktor von Scheffel als Kurgast in Seelisberg.

Von Louis P. Bek, Professor in Zürich.

Eine Reise über den St. Gotthard im ersten Drittel des 18. Jahrhunderts.

Von Hanns in der Sand=Krupski.

Bemerkungen eines Malteser Ritters über den St. Gotthard und das Urserental.

Von Eduard Wymann.

Der Kriegsetat des Standes Uri zur Franzosenzeit.

Von Eduard Wymann.

Die Kloster=Kapläne von Seedorf.

Von Joseph Müller, Pfarr=Resignat, Altdorf.

Die Internierung in Uri, 1916—1919.

Von Alfred Schaller, Siskon.

Stammregister der Familie Schmid von Uri in Sischingen, Kanton Thurgau.

Von P. Gerold Zwysfig, O. S. B.

Die Depoli=Sage im Bleniotal.

Von Karl Meyer.

Thomas Platters Fahrten durch Uri.

Von Eduard Wymann.

Eine Notstandsaktion von 1846.

Zeitgenössische Aufzeichnungen über den Freischaren= krieg von 1845.

Veröffentlicht von Eduard Wymann.